



Patentmanagement und Technologietransfer (m/w/d)

Job-ID: 9125/24 | Abteilung: Geschäftsführung | Gehalt: nach Tarifvertrag (TV-L) | Arbeitszeit: 40h/Woche (Teilzeit möglich) | Befristung: für 2 Jahre mit Option auf Verlängerung | Eintrittsdatum: so schnell wie möglich

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 400 Mitarbeitende. In einem 1500 m² großen Reinraum, der höchste Anforderungen der industriellen Nanotechnologie erfüllt, verfügt das IHP über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-SiGe-BiCMOS-Technologien.

Die Position und Ihre Aufgaben:

Patentmanagement:

- Strategische Entwicklung und kontinuierliche Optimierung der Patentstrategie am IHP.
- Bewertung und Management des Patentportfolios, inklusive Entscheidungen über Verlängerungen und Schutzbereichsausweitungen.
- Monitoring externer Patente in IHP-relevanten Bereichen und Zusammenarbeit mit Patentanwälten.
- Unterstützung von Erfindern bei Patentanmeldungen, inkl. Erstrecherche und Erstellung von Empfehlungen.

Technologietransfer:

- Identifikation und Vermarktung innovativer Technologien und IP des IHP.
- Organisation und Moderation von Transferworkshops sowie Nachhalten der Ergebnisse.
- Erstellung von Vermarktungskonzepten und direkter Kundenansprache.

Start-ups:

- Unterstützung bei der Identifikation von Gründungsideen und dem Aufbau von Teams.
- Beratung zu Marktanalysen, Geschäftsmodellen, Förderungen und Lizenzierungsstrategien.





Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium in Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung.
- Fundierte Kenntnisse im Patentwesen, insbesondere im Umgang mit Patentanmeldungen und -strategien.
- Idealerweise Kenntnisse im Technologietransfer, IP-Management oder Innovationsmanagement.
- Erfahrung in der Moderation und Organisation von Workshops oder interdisziplinären Teams.
- Eigeninitiative, Organisationstalent und eine strukturierte Arbeitsweise.
- Hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Arbeiten Sie im öffentlichen Dienst in einer multinationalen, hochmodernen und dynamischen Arbeitsumgebung und leisten Sie so einen Beitrag für die zukunftsorientierte Forschung unserer renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bei ihren zukunftsorientierten Forschungsprojekten!

Weitere Vorteile:

- 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Flexible Arbeitszeit, auch in Teilzeit (keine Kernarbeitszeiten)
- Möglichkeit, gem. Betriebsvereinbarung bis zu 40 % ortsungebunden zu arbeiten
- Eltern-Kind-Zimmer als Arbeitsmöglichkeit mit Kind bei Betreuungsgängern
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten im Haus oder im Rahmen von Dienstreisen
- Förderung von berufsbegleitenden Studiengängen
- Vergünstigtes VBB-Firmenticket mit monatlichem Zuschuss von 15,- € für verschiedene Tarifzonen
- Gute Verkehrsanbindung, kostenlose Parkplätze am Institut
- Kantine mit Frühstücks- und Mittagsversorgung
- Deutsch- und Englischkurse vor Ort
- Betriebliche Familien- und Pflege-Guides
- Kostenlose, vertrauliche Beratung durch einen externen Dienstleister in verschiedensten herausfordernden privaten oder beruflichen Situationen
- Strukturierte Einarbeitung und aktiv geförderte Integration ins Institut

Ihre Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser [Online-Bewerbungsformular](#).

Für weitere Informationen zur Position wenden Sie sich gern an: career@ihp-microelectronics.com.

